



Neuaufnahme von Juniormitgliedern 2020

Die Gutenberg-Akademie ist eine im Jahr 2006 gegründete Einrichtung zur Förderung der besten Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie der besten jungen Künstlerinnen und Künstler der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Gutenberg-Akademie für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Sprecher: Univ.-Prof. Dr. Philipp Harms

Geschäftsstelle: Gutenberg-Akademie
c/o Gutenberg Nachwuchskolleg
Lenka Tucek
Tel.: 06131/ 39 27 205
Email: gutenberg-akademie@uni-mainz.de
<http://www.gutenberg-akademie.uni-mainz.de>



Die neuen Juniormitglieder 2020



Nazzareno Dominelli

M.Sc. Biologie

Doktorarbeit: **Biofilmbindung und Interaktion des insektenpathogenen Bakteriums *Photorhabdus luminescens* mit Pflanzenwurzeln**

(FB 10, Institut für Molekulare Physiologie, Mikrobiologie und Weinforschung, Univ.-Prof. Dr. Ralf Heermann)

„Durch einen interdisziplinären Austausch auf hohem Niveau können viele Thematiken von ganz anderen Seiten betrachtet und diskutiert werden. Im Rahmen der Gutenberg-Akademie kann dies durch einen regen Austausch mit anderen Juniormitgliedern anderer Fachbereiche erfolgen. Ich erhoffe mir dadurch nicht nur einen Einblick in viele weitere interessante Themen zu verschaffen und so meinen Horizont zu erweitern, sondern auch neue Sichtweisen und Ideen auf meine Arbeit zu gewinnen. Ein weiterer Vorteil ist das Mentoringprogramm der Gutenberg-Akademie, wovon ich profitieren möchte.“



Konstantin Funk

M.Ed. Musik und Theologie

Doktorarbeit: **Die Bedeutung der Emotion und das Problem der Realität in der Ethik – Ein Plädoyer für eine narrative Situationsethik am Beispiel einer Verwandtschaftsanalyse von Ethik und Musik mit besonderem Blick auf John McDowells Analogie von Werten und sekundären Qualitäten**

(FB 01, Evangelisch-Theologische Fakultät, Univ.-Prof. Dr. Michael Roth)

„Da sich meine Arbeit zwangsläufig interdisziplinär bedient, ist die Gutenberg-Akademie der denkbar beste Ort für meine kommende Promotionszeit. Die Frage nach der Bedeutung der Emotion für unser Leben und als Erkenntniswerkzeug der Moral ist keine dezidiert theologische oder philosophische, im Gegenteil: Das Nachdenken über sie kann man verstehen als Reflexion über die Ergebnisse der Neurowissenschaften, der Psychologie und Soziologie und darüber hinaus. Diese gesunde gegenseitige Abhängigkeit der Disziplinen kommt in der Konzeption der Gutenberg-Akademie zum Ausdruck. Ich freue mich auf den regen Austausch mit Junior- und Seniorsmitgliedern und bin gespannt auf deren vielfältige Projekte und Interessen. Ich bin dankbar für die Aufnahme in die Gutenberg-Akademie, weil sie uns durch das Zusammenbringen mit gleich- und andersgesinnten (Nachwuchs-)Wissenschaftlern ermöglicht, dass gute Ideen nicht ohne Resonanz bleiben und schlechte Ideen als solche erkannt werden.“



Mirjam Jekel

Dipl. theol.

Doktorarbeit: **Die Sprache der Schöpfung. Sprachästhetische und theologische Untersuchungen der Schöpfungsthematik im Johannesevangelium**

(FB 01, Evangelisch-theologische Fakultät, Univ.-Prof. Dr. Ruben Zimmermann)

„Wissenschaft findet nicht nur allein am Schreibtisch, sondern auch im Austausch mit anderen und in Verantwortung vor der Gesellschaft statt. Daher bin ich der Gutenberg-Akademie dankbar, dass sie einerseits interdisziplinären Austausch auf höchstem Niveau fördert und andererseits die Vernetzung von Wissenschaft und gesellschaftlicher Öffentlichkeit im Blick hat. Ich freue mich darauf, neue Perspektiven kennenzulernen, neue Denkanstöße zu erhalten und mich mit meinem Wissen und meinen Fragen einzubringen.“

Die neuen Juniormitglieder 2020



Yannic Klamp

M.Ed. Latein und Spanisch

Doktorarbeit: **Translationspraktiken und Wissensweitergabe christlicher Missionare im Spannungsfeld von Evangelisierung und zapotekischer Tradition im Neu-Spanien des 16. bis 18. Jahrhunderts**

(FB 06, Arbeitsbereich Spanische und Portugiesische Sprach- und Translationswissenschaft, Univ.-Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki)

„Das Überwinden von Grenzen und die Zirkulation von Wissen sind nicht nur ein Teilbereich meiner Forschung, sondern nach meinem Verständnis auch Leitlinien der Gutenberg-Akademie, die eine Vielzahl an Möglichkeiten des Austausches und der Förderung bietet. Die Heterogenität ihrer Mitglieder sowie die Diversität der Methoden und Perspektiven müssen als Chance für die persönliche und fachliche Entwicklung begriffen werden, was zugleich aber auch die Verantwortung mit sich bringt, dieses Miteinander aktiv zu gestalten. Auf die gemeinsame Zeit und anregende Diskussionen freue ich mich schon jetzt.“



Malte Kneifel

M.A. Romanistik

Doktorarbeit: **Textlinguistische Perspektiven zu Translationsstrategien in zapotekisch-spanischen Gerichtsakten in Neu-Spanien (17. – 18. Jahrhundert)**

(FB 06, Arbeitsbereich Spanische und Portugiesische Sprach- und Translationswissenschaft, Univ.-Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki)

„Die Gutenberg-Akademie bietet vielfältige Möglichkeiten zum Austausch, zur Vernetzung und zur Erweiterung des persönlichen Horizonts über die eigenen fachlichen Grenzen hinaus. Ich bin sicher, dass alle Mitglieder davon profitieren werden und freue mich sehr, ein Teil davon sein zu dürfen.“



Marie-Theres Nagel

M.Sc. Psychologie

Doktorarbeit:

Zusammenhang fachspezifischer und generischer Fähigkeiten sowie der Mediennutzung von Studierenden in verschiedenen Fachdisziplinen und ihre Entwicklung im Studienverlauf

(FB 03, Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik, Univ.-Prof. Dr. Olga Zlatkin-Troitschanskaia)

„Nicht aus Büchern, sondern durch lebendigen Ideenaustausch, durch heitere Geselligkeit müsst ihr lernen.“ (Johann Wolfgang von Goethe). In diesem Sinne freue ich mich über die Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung, die mir durch die Gutenberg-Akademie nicht nur im Rahmen diverser Anlässe, sondern auch durch den Austausch mit inspirierenden Persönlichkeiten aus verschiedenen Fachgebieten eröffnet wird.“

Die neuen Juniormitglieder 2020



Fabienne Pradella

M.Sc. Food and Resource Economics

Doktorarbeit: **Effects of Early Life Events on Health and Human Capital Outcomes**

(FB 03, Chair for Statistics and Econometrics, Univ.-Prof. Dr. Reyn van Ewijk)

„Sich über Fachgrenzen hinweg auszutauschen ist aus meiner Sicht nicht nur überaus bereichernd um die eigene Forschung zu reflektieren. Vielmehr kommt man oftmals erst im interdisziplinären Dialog dazu, gewisse Dinge zu hinterfragen und neue Forschungsfragen zu entwickeln. In diesem Sinne freue ich mich sowohl fachlich als auch persönlich auf viele neue Perspektiven und Inspirationen.“



Johanna Speyer

M.A. Internationale Studien / Friedens- und Konfliktforschung

Doktorarbeit: **A Theory of Backlash. How and Why do States Practice Backlash against Liberal Norms and Institutions?**

(FB 02, Institut für Politikwissenschaft, Bereich Internationale Politik, Univ.-Prof. Dr. Arne Niemann)

*„Promovieren – das bedeutet nicht selten einsames Bildschirmflimmern und Bücher wälzen, fixiert auf das eigene Thema. Dies durchbricht die Gutenberg Akademie, indem sie der Einsamkeit Gemeinschaft und Austausch und dem einzelnen Thema Interdisziplinarität entgegen setzt. Es ist eine große Ehre für mich, in die Akademie aufgenommen worden zu sein und ich freue mich sehr auf anregende und Horizont erweiternde Diskussionen mit allen Mitgliedern und meinen Mentor*innen.“*



Marcel Trümper

M.Sc. Physik

Doktorarbeit: **Lichtpropagation in dipolaren Quantengasen**

(FB 08, Institut für Physik, WA Quantum / AG Experimentelle Quantenoptik und Quanteninformation, Univ.-Prof. Dr. Patrick Windpassinger)

„Die Gutenberg-Akademie bietet als interdisziplinäres Forum die Möglichkeit zu einem überfachlichen Austausch, um die eigene Arbeit aus neuen Perspektiven reflektieren zu können. Ich freue mich daher auf neue Kontakte, wertvolle Impulse zur Reflexion meiner eigenen Forschung und Gelegenheit zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung im Rahmen des Mentoring-Programms.“